

Starkes Jahresende: Audi Konzern schließt 2025 mit solider Performance ab

- **CEO Gernot Döllner: „2025 ist Audi mutige Schritte gegangen und liefert Antworten auf die aktuellen Herausforderungen.“**
- **CFO Jürgen Rittersberger: „Wir haben ein anspruchsvolles Jahr finanziell robust abgeschlossen. Entscheidend wird nun, alle operativen und finanziellen Hebel zu nutzen, um Audi dauerhaft effizienter, wettbewerbsfähiger und profitabler zu machen.“**
- **Umsatzerlöse stiegen auf 65,5 Milliarden Euro, operatives Ergebnis lag bei 3,4 Milliarden Euro, Netto-Cashflow erreichte 3,4 Milliarden Euro.**

Ingolstadt, 17. März 2026 – Der Audi Konzern hat im Geschäftsjahr 2025 eine robuste finanzielle Performance erzielt. Im vergangenen Jahr stiegen die Umsatzerlöse auf 65,5 Milliarden Euro, das operative Ergebnis lag bei 3,4 Milliarden Euro, die operative Umsatzrendite bei 5,1 Prozent. Der Netto-Cashflow erreichte 3,4 Milliarden Euro. Das Unternehmen treibt die Verjüngung seines Portfolios und seine strukturelle Erneuerung energisch voran. Vollelektrische Modelle von Audi erzielten einen Auslieferungsrekord, zudem ist in China mit dem AUDI E5 Sportback das erste Modell der Schwestermarke AUDI erhältlich.

Auch im Geschäftsjahr 2026 hat Audi viel vor: Neben der Vorstellung weiterer Schlüsselmodelle – darunter der elektrische Einsteiger Audi A2 e-tron sowie der neue Top-SUV Audi Q9 – arbeitet das Unternehmen weiter daran, sein Portfolio optimal auf die Bedürfnisse seiner internationalen Kundinnen und Kunden abzustimmen. Ein Highlight für alle Motorsport-Fans: Das Debüt von Audi in der Formel 1.

„Geopolitische Unsicherheiten und globaler Wettbewerbsdruck haben die Automobilbranche auch im vergangenen Jahr in Atem gehalten“, sagt Audi CEO Gernot Döllner. „In diesen Zeiten liefert Audi die richtigen Antworten und geht mutige Schritte. 2025 haben wir das erste Modell der China-exklusiven Schwestermarke AUDI auf den Markt gebracht und Ausblick auf ein konsequent klares Design gegeben. 2026 setzen wir unsere Erneuerung fort: Wir bringen wichtige neue Modelle auf den Markt, setzen auf starke Partnerschaften und starten in der Formel 1. So nehmen wir weiter Tempo im globalen Wettbewerb auf.“

Audi CFO Jürgen Rittersberger: „Audi hat 2025 unter schwierigen Bedingungen eine solide Performance gezeigt. Insbesondere die US-Zölle haben uns erheblich belastet.“

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

Die robuste Entwicklung der Auslieferungszahlen zum Jahresende, die hohe Kostendisziplin und die konsequente Umsetzung des Performance-Programms haben das Ergebnis gestärkt. Gleichzeitig sehen wir, dass Margen- und Effizienzdruck hoch bleiben. Auch dieses Jahr werden wir entschlossen daran arbeiten, unsere langfristigen finanziellen Ziele zu erreichen. Entscheidend dabei ist, alle operativen und finanziellen Hebel zu nutzen, um Audi dauerhaft effizienter, wettbewerbsfähiger und profitabler zu machen. Nachhaltiger Erfolg erfordert Zeit, Disziplin und Resilienz.“

Starkes Wachstum bei den vollelektrischen Auslieferungen

Ein anspruchsvolles geopolitisches und ökonomisches Umfeld sowie ein intensiver Wettbewerb prägten das Jahr 2025. Audi vollzog zugleich zahlreiche Modellwechsel und Neuanläufe. Trotz dieser Herausforderungen präsentierte sich die Markengruppe Progressive¹ aus Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati bei den Auslieferungen stabil: 2025 übergab sie 1.644.429 (2024: 1.692.548) Automobile sowie 50.895 (2024: 54.495) Motorräder an Kundinnen und Kunden. Die Marke Audi lieferte 1.623.551 (2024: 1.671.218) Autos aus. Die Modelloffensive zeigt Schritt für Schritt Wirkung. Von September bis zum Jahresende übertrafen die weltweiten Auslieferungen in jedem Einzelmonat den Vorjahreswert. Stark entwickelte sich das Wachstum bei den vollelektrischen Fahrzeugen: 223.032 ausgelieferte E-Autos der Marke Audi (2024: 164.480) bedeuten einen Anstieg von 36 Prozent gegenüber dem Vorjahr. So erfreuten sich beispielsweise die neuen Modelle Audi Q6 e-tron* (rund 84.000 Einheiten) und Audi A6 e-tron* (rund 37.000 Einheiten) großer Beliebtheit.

Umsatzerlöse, operatives Ergebnis, Umsatzrendite und Netto-Cashflow im Zielkorridor

Die **Umsatzerlöse** des Audi Konzerns stiegen 2025 auf 65.503 (2024: 64.532) Millionen Euro. Wesentliche Treiber sind ein höherer Anteil vollelektrischer Modelle sowie der konzerninterne Absatz von Cupra-Fahrzeugen.² Das **operative Ergebnis** lag im vergangenen Geschäftsjahr bei 3.371 (2024: 3.903) Millionen Euro. Insbesondere US-Zölle belasteten das Ergebnis mit 1,2 Milliarden Euro, ebenso wie Aufwendungen für Rückstellungen im Zusammenhang mit der CO₂-Regulierung sowie für die Audi Zukunftsvereinbarung. Hinzu kamen Belastungen aufgrund der Neutermiierung einer im Konzernverbund gemeinsam zu entwickelnden Elektroplattform für das D-Segment. Entsprechend sank die **operative Umsatzrendite** 2025 auf 5,1 (2024: 6,0) Prozent. Der **Netto-Cashflow** übertraf mit 3.422 (2024: 3.072) Millionen Euro den Wert des Vorjahres. Der Anstieg um 11,4 Prozent ist auch das Resultat guter Kostenarbeit und Investitionsdisziplin. Alle finanziellen Kennzahlen lagen damit innerhalb der unterjährig angepassten Prognose für das Gesamtjahr.

¹ Die Markengruppe Progressive beschreibt den Audi Konzern mit den Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati. Im Folgenden werden die Begriffe „Audi Konzern“, „Markengruppe Progressive“ sowie „Markengruppe“ synonym verwendet.

² Der Cupra Terramar wird im Rahmen einer Auftragsfertigung innerhalb des Volkswagen-Konzerns seit dem zweiten Halbjahr 2024 am Audi Standort Győr produziert und entsprechend verrechnet.

Für ihren Einsatz in einem herausfordernden Jahr beteiligt Audi die Belegschaft am Ergebnis. Eine Facharbeiterin oder ein Facharbeiter in den deutschen Werken von Audi erhält als Ergebnisbeteiligung 1.740 Euro. Grundlage ist die im Tarifvertrag festgelegte Berechnungsformel, die sich unter anderem am operativen Ergebnis orientiert. Zusätzlich werden je Beschäftigtem 1.100 Euro der betrieblichen Altersvorsorge zugeführt. Damit beläuft sich der Gesamtbetrag für eine Facharbeiterin oder einen Facharbeiter auf 2.840 Euro.

Markengruppe: Lamborghini erneut mit gutem Ergebnis

Lamborghini lieferte 2025 10.747 (2024: 10.687) Fahrzeuge aus und übertraf damit leicht das Vorjahr. Die Umsatzerlöse stiegen auf 3.197 (2024: 3.095) Millionen Euro. Das operative Ergebnis belief sich auf 768 (2024: 835) Millionen Euro. Die operative Umsatzrendite betrug 24,0 (2024: 27,0) Prozent.

2025 übergab **Bentley** unter herausfordernden Marktbedingungen 10.131 (2024: 10.643) Automobile an Kunden. Die Umsatzerlöse lagen bei 2.615 (2024: 2.648) Millionen Euro. Das operative Ergebnis belief sich auf 216 (2024: 373) Millionen Euro, die operative Umsatzrendite erreichte 8,3 (2024: 14,1) Prozent.

Ducati lieferte im vergangenen Jahr 50.895 (2024: 54.495) Motorräder aus. Die Umsatzerlöse lagen bei 925 (2024: 1.003) Millionen Euro. Das operative Ergebnis sank auf 52 (2024: 91) Millionen Euro, die operative Umsatzrendite belief sich auf 5,6 (2024: 9,1) Prozent.

Finanzergebnis, Ergebnis nach Steuern

Das **Finanzergebnis** des Audi Konzerns betrug im Geschäftsjahr 2025 2.203 (2024: 1.097) Millionen Euro. Im Finanzergebnis enthalten sind 504 (2024: 651) Millionen Euro aus dem Chinageschäft. Das **Ergebnis nach Steuern** stieg 2025 auf 4.617 (2024: 4.189) Millionen Euro.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2026

Für das laufende Jahr erwartet der Audi Konzern Umsatzerlöse im Bereich zwischen 63 und 68 Milliarden Euro. Die operative Umsatzrendite wird voraussichtlich zwischen 6 und 8 Prozent liegen. Für den Netto-Cashflow rechnet der Audi Konzern mit einem Wert im Korridor von 3 bis 4 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie im [Audi Report und Fact Pack](#).

2026: zahlreiche neue Modelle und Ausbau der Regionalstrategien

Nach mehr als 20 neuen Modellen in den Jahren 2024 und 2025 verfügt Audi inzwischen über das jüngste Portfolio im Wettbewerb. 2026 setzt das Unternehmen seine Modellerneuerung entschlossen fort. Im Zentrum stehen der Audi Q9 sowie im Kompaktsegment der [Audi A2 e-tron](#). Weitere Highlights sind die dritte Generation des Audi Q7, der überarbeitete Audi Q4 e-tron sowie der neue Audi RS 5*.

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

Mit dem Audi Q9, der speziell auf die Bedürfnisse der Kundschaft im zweitgrößten Automobilmarkt der Welt zugeschnitten ist, und dem Audi Q7 baut das Unternehmen seine Präsenz insbesondere in den **USA** aus. Zusammen mit den neuen Q3-Modellen, die dort ebenfalls 2026 auf den Markt kommen, verfügt Audi im Laufe des Jahres über das jüngste Premium-SUV-Portfolio im US-Markt.

In **China** treibt Audi die Produktoffensive konsequent voran. Mit seinen beiden Partnern FAW und SAIC setzt das Unternehmen auf zwei Marken und ein breites Produktportfolio aus Modellen mit elektrischem Antrieb sowie Verbrennungsmotor. In diesem Jahr bringt Audi unter anderem den Audi A6L e-tron auf den Markt sowie den AUDI E7X, das zweite Serienmodell der neuen China-exklusiven Marke AUDI. Das erste Fahrzeug, der AUDI E5 Sportback, ergänzt bereits seit Herbst 2025 das China-Portfolio.

Umsetzung der Zukunftsvereinbarung verläuft nach Plan

2025 schlossen Audi Vorstand und Betriebsrat die Zukunftsvereinbarung, um Zukunftsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Standorte zu sichern. Ihre Umsetzung verläuft plangemäß: Vom geplanten Abbau der bis zu 6.000 Stellen bis 2027 sind bereits 65 Prozent umgesetzt oder verbindlich vereinbart. Bis 2029 plant das Unternehmen einen Abbau von bis zu 1.500 weiteren Stellen. Dabei setzt das Unternehmen auf Altersregelungen. Die zugleich vereinbarte Beschäftigungssicherung bis Ende 2033 sowie die Investitionen in die deutschen Werke bis 2029 sind in einem volatilen Umfeld ein starkes Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Deutschland.

Engagement in der Formel 1: Aufbruch für das ganze Unternehmen

Mit dem Einstieg in die Königsklasse des Motorsports schlägt Audi ein spannendes Kapitel auf: In der neuen Saison, die am 8. März mit dem Grand Prix in Australien begonnen hat, geht das Audi Revolut F1 Team erstmals an den Start. Mit seinem Engagement möchte Audi nicht nur die globale Sichtbarkeit der Marke stärken, sondern auch den Motorsport-Spirit ins Unternehmen tragen. Audi CEO Gernot Döllner: „Unser Einstieg in die Formel 1 zeigt, dass Audi bereit ist, sich neu zu erfinden – mit schnellen Entscheidungen, Teamplay und einem bedingungslosen Fokus auf Leistung und Innovation auf und abseits der Strecke. Das Audi Revolut F1 Team ist ein starkes Vorbild für das ganze Unternehmen.“

Ausgewählte Kennzahlen des Audi Konzerns im Überblick

	2025	2024
Auslieferungen Automobile Markengruppe	1.644.429	1.692.548
Auslieferungen Marke Audi	1.623.551	1.671.218

**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

Umsatzerlöse in Millionen Euro	65.503	64.532
Operatives Ergebnis in Millionen Euro	3.371	3.903
Operative Umsatzrendite in Prozent	5,1	6,0
Netto-Cashflow in Millionen Euro	3.422	3.072
Finanzergebnis in Millionen Euro	2.203	1.097
Ergebnis vor Steuern in Millionen Euro	5.574	5.000
Ergebnis nach Steuern in Millionen Euro	4.617	4.189
EU-Taxonomie-konforme Umsatzerlöse in Prozent	14,4	10,2

Prognose Audi Konzern

	2026
Umsatzerlöse in Milliarden Euro	63-68
Operative Umsatzrendite in Prozent	6-8
Netto-Cashflow in Milliarden Euro	3-4

Weitere Informationen rund um die Annual Media Conference gibt es im [Audi MediaCenter](#).

Kommunikation Unternehmen

Tobias Vogl
 Pressesprecher für Finanz und IT
 Telefon: +49 152 58832558
 E-Mail: tobias1.vogl@audi.de
www.audi-mediacyenter.com



**Die gesammelten Verbrauchs- und Emissionswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieses Textes.*

Über Audi

Mit intelligenten und elektrischen Produkten treibt Audi den Wandel voran – und gestaltet die Mobilität der Zukunft entscheidend mit.

Der Premium-Automobilhersteller ist in mehr als 100 Märkten weltweit aktiv und steuert ein globales Produktionsnetzwerk mit 22 Standorten in 13 Ländern. Mit dem Anspruch „**Vorsprung durch Technik**“ arbeiten mehr als 88.000 Beschäftigte im Audi Konzern an der Mobilität von morgen. Mit den Werten Mut, Begeisterung, Verantwortung und Vertrauen definieren sie weit mehr als 100 Jahre Tradition im Automobilbau für die Zukunft neu. 2026 startet Audi erstmals mit eigenem Team in der Formel 1 und unterstreicht damit seine Motorsport-DNA.

Zum Audi Konzern zählen neben der Marke Audi auch der Sportwagenhersteller Lamborghini und die Luxusmarke Bentley sowie der Motorradhersteller Ducati.

Mehr zum Audi Konzern [hier](#).

Verbrauchs- und Emissionswerte der genannten Modelle

Audi A6 Avant/Sportback e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 17,7-13,4;

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; CO₂-Klasse: A

Audi Q6 SUV/Sportback e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 19,3-15,1;

CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; CO₂-Klasse: A

Audi RS 5 Avant

Kraftstoffverbrauch (gewichtet kombiniert): 4,5–3,9 l/100 km (vorläufig); Stromverbrauch (gewichtet kombiniert): 18,7–17,8 kWh/100 km (vorläufig); CO₂-Emissionen (gewichtet kombiniert): 102–88 g/km (vorläufig); CO₂-Klasse (gewichtet kombiniert): C-B (vorläufig); Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie (kombiniert): 10,2–9,6 l/100 km (vorläufig); CO₂-Klasse bei entladener Batterie: G (vorläufig)

Audi RS 5 Limousine

Kraftstoffverbrauch (gewichtet kombiniert): 4,3–3,8 l/100 km (vorläufig); Stromverbrauch (gewichtet kombiniert): 18,4–17,7 kWh/100 km (vorläufig); CO₂-Emissionen (gewichtet kombiniert): 98–86 g/km (vorläufig); CO₂-Klasse (gewichtet kombiniert): C-B (vorläufig); Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie (kombiniert): 10,0–9,5 l/100 km (vorläufig); CO₂-Klasse bei entladener Batterie: G (vorläufig)